

Protokoll

Anlass Erstes treffen der Landesgruppen des
Blockchain Bundesverbands in NRW

Autor Eric Holst

Datum 11.04.2019

Ort: KI Group, Mittelstr. 12-14, 50672 Köln

Teilnehmer

Nast Name, First Name	E-mail
Alex Hoppen	alex@alexhoppen.de
Alexander Deniz	alexander@odilia.io
Alexander v. Frankenberg	a.frankenberg@htgf.de
Andreas Busch	a.busch@blocktec.eu
Andrei Martchouk	a.marthouk@kigroup.de
Antonios Pavlidis (DE)	antonios.pavlidis@pwc.com
Björn Brücher	bruecher@wss-redpoint.com
Dr. Thomas Koch	
Eric Holst	e.holst@kigroup.de
Falk Borgmann	falk.borgmann@deepshore.de
Florian Glatz	florian@bundesblock.de
Friedrich Zwanzger	Freddy@eth.events
gideon gallasch	gideongallasch@gmail.com
Hoppen, Peter	peter.hoppen@shp-itexperts.de
Klaus Lorenz	k.lorenz@lorenz-kommunikation.de
Lars Steffen	lars.steffen@eco.de
Lux, Heinz Guenter	heinz-guenter.lux@evonik.com
Marcel Kuhs	kuhs@azhos.io
Marco Christian Schletz	macsc@dtu.dk
Martin Schmidt	Martin Schmidt <ms@postera.io>
Maximilian Forster	maximilian.forster@amplicade.com
Nico Czajkowski	nico.czajkowski@dwf.law
Nicolas Biagosch	
sven laepple	sven@astratum.com
Torsten Velker	torsten.velker@peerz.one
Tuna Acar	tuna.acar@amplicade.com
Wolfgang Adams	w.adams@cmp-international.com

Agenda

1. Begrüßung durch unseren Host Andrei Martchouk
2. Kennenlernrunde aller Teilnehmer
3. Vorstellung und Besprechung der Absichtserklärung
4. Vorstellung der Pressemitteilung und Gruppenfoto
5. Besprechung der Ziele und Umsetzung der Landesgruppe
6. Offene Diskussion zu Themen und Arbeitskreisen
7. Weitere Punkte: Kommunikation via Whatsapp oder Slack?, Turnus von Meetings, etc.

Notizen zur Agenda

Punkt 5:

Zusätzlich zu den Zielen des Blockchain Bundesverbands e.V. mit Sitz Berlin, ergab das Treffen eine Sammlung von weiteren vorgeschlagenen Zielen, welche zunächst ohne Priorität oder Diskussion notiert wurden:

- Frauenanteil des BB-NRW stärken
- Ein lokal-regionales Ökosystem rund um Blockchain und Interessenten pflegen
- Den regionalen Standort fördern
- Austausch mit der Politik suchen, um die Technologie über Kryptowährungen hinaus und dessen Nutzen zu erklären. Ebenfalls zu Treffen einladen und Informationen in deren politische Sphäre hineinbringen
- „Adoption Partnerships“ mit der regionalen Wirtschaft aufnehmen, sowie weitere Kooperationen mit anderen Vereinen, Organisationen und Multiplikatoren entwickeln
- Eine eigene Web 2.0 Social Community aufbauen und entsprechende eigene dezentrale Plattform aufbauen
- Eigene Öffentlichkeitsarbeit antreiben, gebündelt mit dem BB-Berlin, sowie auch Eigenständig

Punkt 6:

In der Diskussion über die 20 Arbeitskreise des BB-Berlin wurde beschlossen sich nicht an den Arbeitskreisen der [Bundesblock-Website](#) zu orientieren, sondern stattdessen einen eigenen Weg zu gehen. Dafür soll via Online-Tools eine Sammlung von den für die Region und Teilnehmer relevanten Arbeitskreisen.

Notizen der offenen Diskussion:

- Wird DLT auch in Blockchain aufgenommen?
- Zu welchen Multiplikatoren, Industrien und Verbänden werden Kontakte aufgebaut und Initiativen vorbereitet

Ergebnisse

- Protokoll wird an alle Teilnehmer versendet
- Eine Pressemitteilung wird an den BB-Berlin zur Veröffentlichung weitergeleitet
- Ein Online-Tool wird für die Themenfindung eingerichtet
- Alle Mitglieder in den BB-Slack einladen